



#SGEBOC



26. SPIELTAG | 13.03.2022 | 17.30 UHR

# GUDE EINTRACHT-FANS,

herzlich willkommen zu unserem Heimspiel gegen den VfL Bochum 1848, der in der Tabelle zwei Punkte hinter uns liegt. Ganz besonders begrüßen wir unseren DFB-Pokalsieger Danny Blum und Cheftrainer Thomas Reis, der einst für unsere Eintracht sein erstes Bundesligaspiel absolviert hat. Sein früherer Trainer Karl-Heinz Körbel sagt: „Thomas hat eine unglaubliche Entwicklung hingelegt. Nach dem Spiel

drücke ich ihm wieder alle Daumen.“ Reis hat die Mannschaft im vergangenen Jahr in die Bundesliga geführt und steht mit ihr im sicheren Mittelfeld, im DFB-Pokal war erst im Viertelfinale Schluss.

Für unsere Eintracht gilt es nun, nach dem 4:1 in Berlin auch im Deutsche Bank Park wieder in die Bundesliga-Erfolgsspur zurückzukehren. Auf geht's zu drei Punkten!

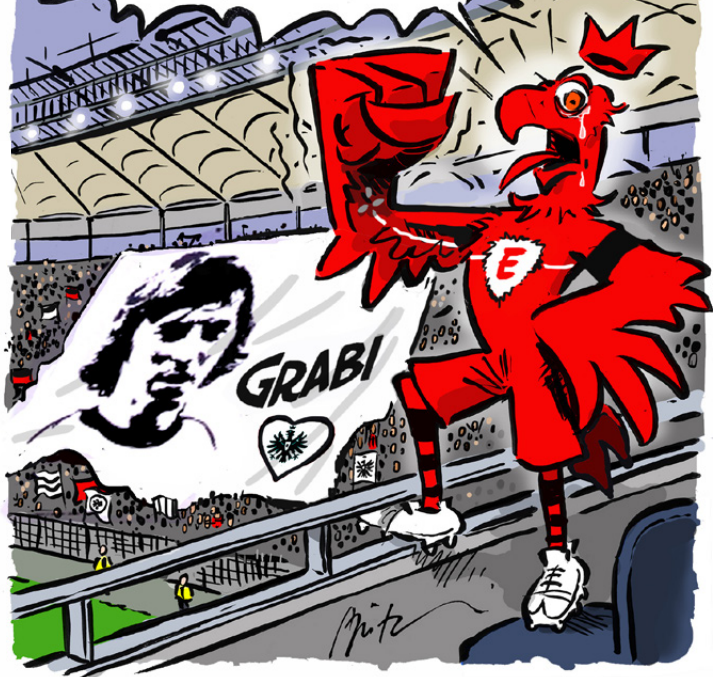


Der Brustlöser in Berlin: Ansgar Knauff erzielt sein erstes Tor für die Eintracht zur 1:0-Führung.



# ADLERGEBABBEL

...SPIELT HEUT SO GUT  
UND SPIELT HEUT SO SCHÖN  
FÜR DEN JÜRGEN  
GRA-BOWS-KI...



9

Tore nach Ecken hat die Eintracht bereits erzielt, zuletzt durch Tuta in Berlin – alleiniger Ligabestwert.

269

verschiedene Torschützen hat die Eintracht in der Bundesligahistorie, nachdem bei der Hertha erstmals Ansgar Knauff netzte. Der VfB Stuttgart und Schalke 04 (je 268) folgen.

336

Minuten warten die Adlerträger in einem Heimspiel auf einen Torerfolg. In Berlin waren alle Offensivakteure aus der Startelf an einem Treffer beteiligt – das sollte Auftrieb geben! Letzter Torschütze im Deutsche Bank Park: Rafael Borré am 8. Januar.

## RUND UMS TEAM

- Djibril Sow kam gegen die Hertha zum 100. Mal im Eintracht-Trikot zum Einsatz. Er ist der Feldspieler mit den meisten StartelFEinsätzen bei der Eintracht in der Bundesliga diese Saison (24 von 25 Spielen).
- Jesper Lindström erzielte in Berlin sein erstes Bundesligator von außerhalb des Strafraums (insgesamt 5) und stellte einen neuen persönlichen Sprintrekord in der Bundesliga auf (34,91 km/h).

## RUND UMS SPIEL

- Die Fanmeile kehrt zurück! Zumindest in abgespeckter Form, auf der Fläche gegenüber dem Fanshop.
- Im Vorfeld der 90 Minuten öffnet das Eintracht Frankfurt Museum von 15.30 bis 17.30 Uhr seine Tore. Um 16.15 Uhr startet eine Führung zum Thema „Die Eintracht und Bochum“.

## SEBASTIAN POLTER ECHTER STURMTANK



1,92 Meter groß und ausgestattet mit über 90 Kilo Wettkampfgewicht. VfL-Stürmer Sebastian Polter kann getrost als Sturmtank bezeichnet werden. Mit sieben Treffern in 24 Bundesligaeinsätzen ist er beste Torschütze im Team von Thomas Reis, zudem entscheidet er über die Hälfte (52,7 Prozent) aller Luftweikämpfe für sich. 19 Mal lief der ehemalige U21-Nationalspieler von Beginn an auf. Das könnte, auch aufgrund des Ausfalls von Sturmkollege Locadia, am Sonntag erneut der Fall sein. Im Hinrundenspiel in dieser Saison setzte der 30-Jährige in der zweiten Minute der Nachspielzeit nach einem Konter den Schlusspunkt zum 2:0. Der gebürtige

Wilhemshavener verbrachte die letzten Jahre seiner Jugend beim VfL Wolfsburg und traf schon vor rund zehn Jahren gegen die Eintracht, seinerzeit für den 1. FC Nürnberg.

## TRAINER UND TAKTIK EX-ADLERTRÄGER AN DER LINIE

Vor fast ziemlich genau 30 Jahren gab Thomas Reis sein Bundesligadebüt im Trikot der Eintracht. Drei Jahre später wechselte er zum VfL Bochum, für den er heute an der Seitenlinie steht. Am liebsten lässt er seine Elf in einem 4-1-4-1- oder einem 4-3-3-System auflaufen, in Letzterem schlug der VfL die Eintracht im Oktober mit 2:0. Unabhängig von der Formation spielt Anthony Losilla quasi immer. Der Kapitän verpasste in dieser Saison nur das Rückrundenspiel gegen die Hertha aufgrund einer Corona-Infektion. Neben dem Franzosen gehören auch Keeper Manuel Riemann, Danilo Soares und Mittelfeldakteur Elvis Rexhebecaj zu den Säulen des Teams. Ex-Adlerträger Danny Blum, in den vergangenen beiden Spielen mit Kurzeinsätzen und davor verletzt, traf im Hinrundenspiel zum 1:0.





# Jürgen Grabowski

\* 7. Juli 1944

† 10. März 2022



## Tor

1	Kevin Trapp	24	0	0
31	Jens Grahlf	0	0	0
40	Diant Ramaj	1	0	0

## Abwehr

2	Evan Ndicka	23	3	3
13	Martin Hinteregger	22	1	0
18	Almamy Toure	8	0	0
20	Makoto Hasebe	13	0	0
22	Timothy Chandler	14	0	0
24	Danny da Costa	10	0	0
25	Christopher Lenz	10	0	1
35	Tuta	17	3	0
37	Erik Durm	7	0	1

## Mittelfeld

3	Stefan Ilsanker	9	0	0
6	Kristijan Jakic	18	1	0
7	Ajdin Hrustic	15	2	0
8	Djibril Sow	24	2	3
10	Filip Kostic	22	3	8
15	Daichi Kamada	23	2	2
17	Sebastian Rode	12	1	0
27	Aymen Barkok	4	0	0
29	Jesper Lindström	23	5	3
36	Ansgar Knauff*	9	1	0

## Angriff

9	Sam Lammers	12	1	0
19	Rafael Santos Borré	25	7	4
21	Ragnar Ache	10	0	1
23	Jens Petter Hauge	17	2	1
39	Goncalo Paciencia	11	2	0

**Trainer** Oliver Glasner

\* für BVB und Eintracht



## Tor

1	Manuel Riemann	23	0	0
21	Michael Esser	2	0	0
31	Tjark Ernst	0	0	0
34	Paul Grave	0	0	0

## Abwehr

2	Cristian Gamboa	16	1	0
3	Danilo Soares	24	0	0
4	Erhan Masovic	15	0	0
5	Saulo Decarli	1	0	0
11	Herbert Bockhorn	12	0	0
16	Konstantinos Stafylidis	19	0	0
24	Vasilios Lampropoulos	13	0	0
29	Maxim Leitsch	13	1	0
37	Armel Bella Kotchap	16	0	0

## Mittelfeld

6	Patrick Osterhage	7	0	1
7	Danny Blum	9	2	0
8	Anthony Losilla	24	2	0
10	Takuma Asano	19	1	1
14	Tom Weilandt	0	0	0
17	Gerrit Holtmann	21	4	4
20	Elvis Rexhbecaj	24	0	0
22	Christopher Antwi-Adjei	22	1	1
23	Robert Tesche	9	0	0
27	Milos Pantovic	22	3	1
32	Tarsis Bonga	1	0	0
38	Eduard Löwen	18	1	2

## Angriff

9	Simon Zoller	4	2	2
19	Jürgen Locadia	6	1	1
28	Luis Hartwig	0	0	0
40	Sebastian Polter	24	7	1

**Trainer** Thomas Reis



Einsätze



Tore



Vorlagen



gesperrt



Gelbsperre droht



krank/verletzt

1		FC Bayern München	76:27	59
2		Borussia Dortmund	64:37	50
3		Bayer 04 Leverkusen	64:40	45
4		TSG Hoffenheim	48:36	43
5		Leipzig	51:29	41
6		SC Freiburg	40:27	41
7		1. FC Union Berlin	32:33	37
8		1. FC Köln	36:39	36
9		1. FSV Mainz 05	35:29	34
10		Eintracht Frankfurt	37:37	34
11		VfL Bochum	27:35	32
12		VfL Wolfsburg	27:37	31
13		Borussia M'Gladbach	34:51	27
14		FC Augsburg	27:41	26
15		DSC Arminia Bielefeld	22:33	25
16		Hertha BSC	26:58	23
17		VfB Stuttgart	31:47	22
18		SpVgg Greuther Fürth	23:64	14

## 26. SPIELTAG

### SAMSTAG, 12.03., 15.30 UHR

Freiburg – Wolfsburg  
Augsburg – Mainz  
Union – Stuttgart  
Hoffenheim – Bayern

### SAMSTAG, 12.03., 18.30 UHR

Gladbach – Hertha BSC

### SONNTAG, 13.03., 15.30 UHR

Leverkusen – Köln

### SONNTAG, 13.03., 17.30 UHR

Dortmund – Bielefeld  
Frankfurt – Bochum

### SONNTAG, 13.03., 19.30 UHR

Fürth – Leipzig

## MATCHDAY SPECIAL



BADEENTE

„BLACK & WHITE“

**4 €**  
STATT 6,95 €

MATCHDAY SPECIAL





## HERTHA-SIEG VERGOLDEN!

Nach dem 4:1 bei der Hertha können wir positiv auf die Partie gegen Bochum blicken. Ich muss der Mannschaft ein Kompliment machen, da sie in Berlin von der ersten Minute an gezeigt hat, dass sie das Spiel gewinnen möchte und letztlich souverän drei Punkte geholt hat. Wir müssen aber auch die Kirche im Dorf lassen: Die Hertha war schwach und hat uns nicht gefordert.

Das wird der VfL Bochum tun, der für mich das Überraschungsteam der Saison ist. Wir haben nun diesel-

be Ausgangssituation wie vor vier Wochen nach dem Sieg in Stuttgart: Dieses Mal müssen wir den erzielten Auswärtssieg vergolden, damit wir die Europa-League-Plätze weiter im Blick behalten. Die Partie am vergangenen Mittwoch soll dabei kein Hindernis sein, wir haben einen breiten Kader und aktuell sind fast alle fit.

**UWE BEIN**, 61, prägte das Eintracht-Offensivspiel vor drei Jahrzehnten wie kaum ein anderer und wurde 1990 Weltmeister. Seine Spezialität: der tödliche Pass.



## **WORAN WIR UNS GERNE ERINNERN**

Na woran wohl? An den 28. Mai 1988. Damals besiegte die SGE den VfL Bochum im DFB-Pokalfinale mit 1:0, Lajos Detari bescherte der Eintracht den vierten Titelgewinn. Wie präsent das Tor noch in den Köpfen der (etwas älteren) Fans ist, hat die Eintracht-Jury gesehen, die sich die Bewerbungen für ein Spiel gegen die Traditionsmannschaft im Rahmen von „Eintracht in der Region“ angeschaut hat. Der SV Wölf aus Osthessen hat dort das Tor nachgestellt und zum Aufmacher seiner Bewerbung auserkoren.

## **WORAN WIR UNS NICHT GERNE ERINNERN**

An das Hinrundenspiel natürlich. Keine Tore, keine Punkte, Elfmeter verschossen. 0:2 stand's am Ende.

## **GRÜNDUNG**

Der VfL Bochum 1848 e.V. wurde am 14. April 1938 gegründet. Der Turnverein 1848, der TuS Bochum 08 und Germania Bochum schlossen sich zum VfL zusammen. Die Jahreszahl wurde dabei vom Turnverein übernommen.

## **BEI BEIDEN VEREINEN AKTIV**

Der Bochumer Trainer Thomas Reis kam als Jugendlicher 1990 vom VfB Stuttgart zur SGE. Von 1992 bis 1995 spielte er in der Bundesligatruppe der SGE. Er kam auf 16 Spiele, in denen ihm zwei Tore gelangen. 1995 wechselte er zum VfL.



## **AUS UNSEREM ARCHIV**

Erinnerungswimpel an das DFB-Pokalfinale 1988, gekauft direkt am Römer – für 15 Mark!

